



Bezirksoberliga 2000/2001

1. Mannschaft am 22.04.2001 (kw)

SV Steinbach - FSG Vogelsberg 3:3 (0:2)



Steinbacher Aufholjagd mit glücklichem Ausgang

Ob man sich nach Spielschluss über zwei verlorene Punkte ärgern sollte oder sich über einen gewonnenen Punkt freuen konnte, mag dahin gestellt bleiben. Fest steht aber, dass der SVS vor allem in der ersten Spielhälfte reihenweise Großchancen vergab und dafür knallhart bestraft wurde. Zweimal rannte der SVS einem Rückstand hinterher und schaffte gottlob in der Schlussminute noch den Ausgleich.

Was hatte der SVS für Tormöglichkeiten! Nur einige Beispiele: In der 5. Min. schoss Christian Kehl aus spitzem Winkel aufs Tor, die Gäste konnten das Leder gerade noch vor der Torlinie wegkratzen. Nach einer Ecke kam Benjamin Momberger in der 17. Min. frei zum Schuss, zielte aber am Tor vorbei. Oder in der 25. Min., als Markus Seng mit einem langen Ball Harry Klawonn in den freien Raum anspielte und der plötzlich allein aufs Tor zustürmte, aber ebenfalls den Ball übers Tor trat. Ins Tor trafen die Gäste. In der 28. Min. wehrte Torwart Markus Oswald einen Torschuss ab, der freistehende Habermehl staubte aus fünf Metern ab und es stand 0:1. Der SVS setzte dagegen, hatte bei seinen Möglichkeiten aber auch mächtig Pech. Böckí's Kracher ins Tordreieck wehrte Sang in der 29. Min. ab und Kehl traf in der 38. Min. nur den Pfosten. Dann das 0:2. Freistoß für die Gäste in der 41. Min. und Zimmermann verwandelte aus 18 Metern direkt; die gestellte „Mauer“ des SVS war denkbar schlecht postiert.

Aber das ist Fußball. Der SVS spielte auch im zweiten Durchgang optisch überlegen, aber zwingend war das nicht mehr. Der eingewechselte Thomas Reith schaffte dennoch den Anschlusstreffer zum 1:2. Momberger hatte in der 71. Min. ein tolles Solo hingelegt und den halblinks postierten Reith angespielt, der dann zielsicher ins Tordreieck traf. Ein herrlicher Treffer! Nur vier Minuten später der Ausgleich. Ein hoher Ball in den Strafraum nahm Thomas Heimrich auf und aus 6 Metern gelang ihm das 2:2. Der SVS wollte mehr, aber nach einem Konter der Gäste traf Habermehl in einer entblößten Steinbacher Abwehr zum 2:3 (84.). In der 90. Min. der erlösende Ausgleich. Thomas Böckner verwandelte souverän einen Handelfmeter zum 3:3. War das knapp. Der Schlusspunkt: Für ein völlig überflüssiges Foul sah Harry Klawonn in der Schlussminute gelb -rot.

Der SVS spielte wie folgt:

Markus Oswald, Markus Seng, Thomas Ziegler, Norbert Kochanski, Dietmar Vogt (46. Thomas Reith), Thomas Böckner, Benjamin Momberger, Thomas Heimrich, Christian Kehl, Marcel Müller, Harry Klawonn